

Kann der Arbeitgeber mich zur Heirat zwingen?

Beitrag von „CDL“ vom 2. Dezember 2019 21:40

[Zitat von Valerianus](#)

Der Zusammenhang zwischen Wahlverhalten und Konfession ist schon lange wissenschaftlich nachgewiesen, aber ist immer schön zu sehen welche Seite nicht auf Argumente eingeht. Bei Korrelationen gibt es mehrere Möglichkeiten in Bezug auf Kausalität, die Population der Störche-Geburtenrate-Variante ist sicherlich eine davon, aber sicher nicht die theoretisch fundierteste.

Dieser Zusammenhang zwischen Wahlverhalten und Konfession lässt sich auch für das Wahlverhalten nach dem 2. Weltkrieg problemlos nachweisen und ist in der Politikwissenschaft (Forschungen zum Wählerverhalten) recht gut dargelegt. Ebenso spielt für das Wahlverhalten kurz nach dem 2. Weltkrieg (und damit voraussichtlich auch währenddessen) aber eine Rolle, ob man in der Stadt oder auf dem Land lebt, der höchste Bildungsabschluss spielt eine Rolle, das Wahlverhalten der Eltern spielt eine maßgebliche Rolle (da es sich um eine Zeit mit deutlich geringerem Wechselwähleranteil und stärkeren Parteibindungen handelt) etc. Die reine Unterscheidung katholisch-evangelisch in Bezug zu Wahlergebnissen der NSDAP setzen zu wollen wie von Plattenspieler dargestellt greift deutlich zu kurz, um Erklärungskraft entfalten zu können.